



シ
ー
ボ
ル
ト

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der K 12 des „Siebold“,
das Siebold-Gymnasium Würzburg bringt Ihnen / Euch im Folgenden *Informationen
des Kultusministeriums zum Kursjahrgang 2009/2011* zur Kenntnis und bittet um
geneigte Aufnahme. Bei Fragen wenden Sie sich / wendet ihr euch bitte an die
Kollegstufenbetreuer.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hermann Rapps

Schulleiter

26.01.2010

Informationen des Kultusministeriums zum Kursjahrgang 2009/2011

*Entsprechend der verkürzten Unterrichtszeit und der vorgezogenen Abiturtermine wurden
zeitliche sowie inhaltliche Anpassungen für den letzten G9-Jahrgang vorgenommen.*

Kürzungen Lehrpläne

*Da die letzte G9-Abiturprüfung im Vergleich zu den Prüfungen der Vorjahre um ca. sechs
Wochen vorverlegt stattfindet, wurden die Lehrpläne der Kollegstufe für diesen Jahrgang in
entsprechendem Umfang gekürzt. Die hier aufgeführten Lerninhalte werden im Abitur dieses
Jahrgangs nicht geprüft. Da die Kürzungen der Lehrpläne, je nach Fach verschieden, Inhalte
von K12 und K13 betreffen, wurde den Schulen gestattet, Inhalte der Halbjahre 12/2, 13/1 und
13/2 bereits vor Beginn des jeweiligen Halbjahres zu unterrichten und auch schon in Klausuren
des vorhergehenden Halbjahres zu prüfen.*

Schulaufgaben und Facharbeit in den Leistungskursen im Halbjahr 13/1

*Für das Halbjahr 13/1 wird nur eine Leistungskursschulaufgabe gefordert. Neben dieser
Reduzierung der Prüfungsdichte wurde auch aufgrund des verkürzten Halbjahres 13/1 die
Bearbeitungszeit für die Facharbeit vorgezogen. Bereits bis zum 15.01.2010 war das Thema
verbindlich festzulegen, so dass bis zur Abgabe am 23.12.2010 die gleiche Bearbeitungsdauer
zur Verfügung steht wie in den Vorjahren.*

Bewerbungszeugnis

*Die Abiturientinnen und Abiturienten erhalten für die vorläufige Einschreibung sowie für die
Teilnahme an Eignungsfeststellungsverfahren zum Sommersemester ein gesondertes
Bewerbungszeugnis am Ende von 13/1, das die Leistungen der Halbjahre 12/1 mit 13/1 enthält
sowie eine vorläufige, fiktive Gesamtnote (Zusammenfassung aller bisher erbrachten
Leistungen ohne Berücksichtigung von Einbringungsverpflichtungen).*

Sonderregelung Wiederholung an der Schnittstelle G9/G8

*Schülerinnen und Schüler des letzten G9-Jahrgangs, die in der Kollegstufe wiederholen, treten in
die Jahrgangsstufe 10 oder 11 des achtjährigen Gymnasiums über. Sie gelten in diesem Fall nicht
als Wiederholungsschüler. Wie für alle Wiederholer an der Schnittstelle gilt auch für diese
Schülerinnen und Schüler die von zehn auf elf Jahre erweiterte Höchstausbildungsdauer im
achtjährigen Gymnasium. Die Schülerinnen und Schüler können wählen, ob sie in der
Gesamtqualifikation das Gesamtergebnis des ersten oder des zweiten Durchlaufs einbringen.*

Sonderregelung Abiturzulassung bei Unterpunktung

*Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 13 des letzten G9-Jahrgangs, die am Ende des
Halbjahres 13/1 die Zulassung zur Abiturprüfung nicht erreicht haben, können trotzdem zur*

Abiturprüfung zum regulären Termin zugelassen werden, wenn sie sich in den betreffenden Fächern im Halbjahr 13/2 erfolgreich einer Feststellungsprüfung unterziehen.

Sonderregelung für die sportpraktische Prüfung in Leichtathletik

Sollte eine termingerechte Durchführung der Prüfung aufgrund der Witterungsbedingungen nicht möglich sein, so kann diese auch im Zeitraum der schriftlichen oder mündlichen Prüfungen erfolgen, spätestens jedoch bis zum 11.04.2011. Sollte auch dies nicht möglich sein, so erfolgt eine Ausnahmeregelung durch das Ministerium.

Entlasstermin und Studienbeginn

Der 02.05.2011 ist sowohl offizieller Entlasstermin als auch Tag des Studienbeginns. Abiturfeier oder förmliche Übergabe der Zeugnisse können daher auch zu einem anderen und günstigeren Termin stattfinden.

Zentraler Nachtermin G9

Zusätzlich zu den üblichen Nachholterminen auf lokaler bzw. regionaler Ebene wird für Schülerinnen und Schüler, die Abiturprüfungen nicht bestanden haben oder länger erkrankt waren, Anfang September 2011 die Möglichkeit geboten, die Prüfung letztmalig in der Version des neunjährigen Gymnasiums abzulegen. Dies erfolgt regional gebündelt an Schulen, die durch das Staatsministerium beauftragt werden. Die Organisation des Nachtermins erfolgt gesondert per KMS. Die Termine werden so gewählt, dass die Aufnahme von Studiengängen mit regulärer Einschreibung zum WS 2011/12 noch möglich ist.

Informationsquellen

Allgemeine Informationen

Informationen zur gymnasialen Oberstufe sowie weitere Informationen zum doppelten Abiturjahrgang (z. B. Termine, Kindergeld, Wehr- und Zivildienst) finden Sie auf der Homepage des Kultusministeriums unter <http://www.gymnasium.Bayern.de/gymnasialnetz/oberstufe/>

Musterabituraufgaben G8

Die Metaufgaben in den einzelnen Fächern sind auf der Homepage des ISB unter <http://www.isb-oberstufegym.de> → Abiturprüfung → Muster-Abitur für die Prüfungen ab 2011 eingestellt. Weitere Aufgaben, Hinweise und Materialien werden den Schulen durch den Sonderkontaktbrief des ISB im Februar 2010 zur Verfügung gestellt.

Kürzungen der Lehrpläne G9

Eine Aufführung sämtlicher Kürzungen finden Sie unter <http://www.stmuk.bayern.de/km/pubikationen/amsblatt/kwmbi-Beiblatt-2008-19.pdf>
<https://www.verkuendung-bayern.de/files/kwmbi/2009/01/kwmbi-beiblatt-2009-01.pdf>

Moodle-Plattform für Schulleiter und Oberstufenkoordinatoren

Unter <http://bayern.bayernmoodle.de> finden Sie im Kurs „Doppeljahrgang 2011 und Abitur G8“ Informationen und alle relevanten Schreiben zur neuen Oberstufe und zum Abitur im G8 sowie zum doppelten Abiturjahrgang 2011. Darüber hinaus können Sie über das jeweilige Nachrichtenforum Fragen diskutieren bzw. direkt an die zuständigen Mitarbeiter im Kultusministerium richten.

Informationsportal zum Sommersemester

Informationen zu den Studienmöglichkeiten und Überbrückungsangeboten an den bayerischen Hochschulen für das Sommersemester 2011 sind auf der Homepage „Studieren in Bayern“ des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst (www.studieren-in-bayern.de) eingestellt.